



Prof. Dr. iur. Felix Hafner

20. Interdisziplinäres Blockseminar in Engelberg

gemeinsam mit den Theologischen Fakultäten der Universitäten Basel und Luzern

«Religion Macht Recht»

Religion, Macht und Recht stehen in enger Verbindung. Glaubensgemeinschaften üben Macht gegenüber ihren Mitgliedern, aber auch gegenüber Staat und Gesellschaft insgesamt aus. Es gehört deshalb zu den Funktionen religiöser Normsysteme und auch des staatlichen Rechts, gegebenenfalls religiöse Macht einzudämmen und zu beschränken. Wie äussert sich religiöse Macht, wie wird sie innerhalb religiöser Institutionen ausgeübt und welche Mechanismen sehen Glaubensgemeinschaften vor, um den Missbrauch von Macht zu verhindern? Welche Rolle spielt dabei das staatliche Recht? Wie gelingt es dem Rechtsstaat, unter Wahrung der Grundrechte und namentlich der Religionsfreiheit religiöse Macht zu kontrollieren und unter Umständen auch zu begrenzen?

Auf solche und weitere Fragen soll im diesjährigen Engelberger Seminar inter- und transdisziplinär eingegangen werden. Juristinnen und Juristen können so vom Wissen von Theologinnen und Theologen in diesem spannungsreichen Themenfeld profitieren. Das Seminar gibt den Teilnehmenden zudem die Gelegenheit, ihren eigenen Standpunkt zu reflektieren und vertraute Argumente im Lichte einer anderen Disziplin zu hinterfragen.

Von theologischer Seite wird das Seminar durch Prof. Adrian Loretan, Theologische Fakultät Luzern, und Dr. Luzius Müller, Theologische Fakultät Basel, begleitet.

Studientag in Basel am Freitag, 28. Februar 2020

und

**Seminar im Kloster Engelberg von
Donnerstag, 23. April bis Samstag, 25. April 2020**

Vorbesprechung in Basel am 27.11.2019, 12:15 Uhr (SR 9 im JBH)

Auskunft gibt gerne Herr Martin Reimann (martin.reimann@unibas.ch)

Die Vergabe der Seminarplätze findet via Evasys statt.